

---

## Keine Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

---

### Allgemeines

Die Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR), Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019, sieht für die Alpen Privatbank AG als Finanzmarktteilnehmer vor, die Berücksichtigung der hauptsächlich nachteiligen Auswirkungen (PAI) bei Anlageentscheidungen offenzulegen. PAIs sind negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft.

### Keine Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Die Alpen Privatbank AG hat die Anforderungen der PAI-Regulatorik gem. Art. 4 der SFDR sorgfältig geprüft und beschlossen, die nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf die Nachhaltigkeit gem. Art. 4 der SFDR in der Portfolioverwaltung nicht zu berücksichtigen.

Diese Entscheidung beruht auf einer Abwägung von Aufwand, Nutzen und Verhältnismäßigkeit im Hinblick auf die Größe und Ausrichtung der Bank. Neben weiterhin bestehenden Lücken in der Datenverfügbarkeit erschweren auch sich fortlaufend

entwickelnde regulatorische Rahmenbedingungen sowie der erhebliche Ressourcenbedarf eine verlässliche und praxisgerechte Umsetzung der PAI-Offenlegung auf Unternehmensebene. Daher kommt die Alpen Privatbank AG zu der Ansicht, dass ihre Portfolioverwaltungsstrategien diese Anforderungen nicht einhalten können.

Im Rahmen der Portfolioverwaltung setzt die Alpen Privatbank AG zwar überwiegend auf Investitionen in Finanzprodukte gemäß Artikel 8 oder 9 SFDR. Diese Produkte verfolgen entweder ein nachhaltiges Anlageziel oder weisen ökologische bzw. soziale Merkmale auf. Eine Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen im Sinne von Artikel 4 SFDR in den Investitionsentscheidungen ist damit allerdings nicht verbunden.

Die Alpen Privatbank AG unterstützt die politischen Ziele der europäischen Nachhaltigkeitsregulatorik zur Verbesserung der Transparenz gegenüber den Kunden. Sie wird daher die Marktentwicklungen genau beobachten.

Die Alpen Privatbank AG wird ihre Entscheidung, die PAI-Regulatorik nicht einzuhalten, jährlich überprüfen. Sie beabsichtigt, sobald die Voraussetzungen dafür geschaffen sind, diese Entscheidung in der Zukunft zu ändern.